

## Protokoll

**über die 823. öffentliche Sitzung des Rates**  
am Dienstag, dem 28.04.2026,  
in der Alten Reithalle, Winsener Straße 34g, 29614 Soltau

### Anwesenheitsliste

#### Vorsitzende

Ratsfrau Heidi Schörken

#### Ratsmitglieder

Ratsfrau Manuela Bartels  
Ratsherr Dr. Ronald Begemann  
Ratsherr Siegfried Belz  
Ratsherr Wilhelm Bostelmann  
Ratsfrau Elke Cordes  
Ratsfrau Dörte Ebersbach  
Ratsherr Friedhelm Eggers  
Ratsherr Otto Elbers  
Ratsherr Harald Garbers  
Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler  
Ratsfrau Heidrun Horn  
Ratsherr Birhat Kacar  
Ratsherr Reiner Klatt  
Ratsfrau Sinja Krahn  
Ratsfrau Monika Pitschmann  
Ratsfrau Birgit Prill  
Ratsherr Bernhard Schielke  
Ratsherr Thorsten Schröder  
Ratsherr Prof. Dr. Hans-Jürgen Sternowsky  
Ratsfrau Silke Teschke  
Ratsherr Lutz Tobias  
Ratsherr Thomas Tödter  
Ratsherr Dr. Andreas von Felde  
Ratsherr Jens Wendtland  
Ratsherr Dietrich Wiedemann  
Ratsherr Dr. Hans Willenbockel  
Ratsherr Volker Wrigge  
Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

#### Gäste

Frau Dr. Barbara Rudnick

Gedenkstätte Lüneburg - TOP 22 bis 23

#### Verwaltung

Herr Bürgermeister Karsten Brockmann  
Frau Tanja Biedermann  
Frau Lorena Boy  
Herr André Fanslau

Herr Daniel Gebelein	bis TOP 21
Herr Stephan Holldorf	bis TOP 21
Herr Olaf Hornbostel	
Frau Melanie Kohlhaus	Bis TOP 21
Frau Anne-Marie Niemeyer	bis TOP 21
Herr Andreas Witt	
Herr Ingo Zillmann	bis TOP 21

**Entschuldigt fehlen:****Ratsmitglieder**

Ratsherr Jonas Maximilian Greil  
Ratsherr Cord Meyer  
Ratsherr Markus Müller  
Ratsherr Dirk Pottharst  
Ratsherr Udo Seefeld

**Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr****Punkt 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Die Ratsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Sie stellt fest, dass der Tagesordnungspunkt 14 „Wegenutzungsvertrag Tetendorfer Straße“ von der Tagesordnung genommen werde und fragt, ob jemand Einwände hierzu habe. Es gibt keine Meldungen.

Somit stellt die Ratsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, die Tagesordnung ohne den bisherigen TOP 14 fest.

**Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 19.03.2026**

Das Protokoll der Sitzung vom 19.03.2026 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 6: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Ratssitzung vom 19.03.2026**

Die Ratsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, berichtet, dass der Rat in seiner Sitzung am 19.03.2026 über Personalangelegenheiten entschieden habe.

**Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters**

Herrn Bürgermeister Brockmann liegen keine Berichte vor.

**Punkt 8: Berichte aus den Ausschüssen**

Ratsfrau Cordes berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses vom 14.04.2026.  
Herr Bürgermeister Brockmann berichtet aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 23.04.2026.

**Punkt 9: Umgestaltung der Mühlenstraße 22 in ein Kultur- und Begegnungszentrum mit Kunsthandwerk  
Vorlage: BV/021/2026**

Ratsherr Klatt regt an, dass die Verwaltung zu diesem Thema vortragen möge und erklärt, dass die SPD-Fraktion dieses Projekt begrüße und Wünsche aus der Bürgerbeteiligung gut aufgenommen wurden.

Ratsherr Wrigge erklärt, dass die CDU-Fraktion 2023 diesbezüglich einen Antrag gestellt habe und die Vorlage sowie die Umsetzung dieses Projektes begrüße. Beides, Vorlage sowie Konzept der Umgestaltung, seien sehr gut.

Ratsherr Dr. Willenbockel erklärt, dass dieses Konzept im Grundsatz gut sei; es böte Vorteile für das Vereinsleben in Soltau. Allerdings würden Teile der Gruppe BU/FDP diesen Beschluss aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Soltau nicht mittragen.

Herr Gebelein erläutert die Vorlage anhand einer Präsentation.

**Beschluss:**

1. Die Maßnahme „Umgestaltung der Mühlenstraße 22 in ein Kultur- und Begegnungszentrum mit Kunsthandwerk“ wird unterstützt. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beteiligung der Steuerungsgruppe die Förderung aus dem Programm „Resiliente Innenstädte“ zu beantragen. Die erforderlichen finanziellen Mittel für die Umsetzung des Gesamtprojektes werden zur Verfügung gestellt (Vorfinanzierung). Der notwendige Eigenanteil wird erbracht. Zudem sind weitere nicht förderschädliche Fördermöglichkeiten zur Senkung des Eigenanteils zu prüfen und ggf. zu beantragen.
2. Dem von der Verwaltung gestellten Antrag auf Mehrbedarf wird nachträglich zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Berücksichtigung der geltenden Vergabevorschriften ein Unternehmen mit der Planung und Umsetzung des Gesamtprojektes (Leistungsphasen 1-9) der Mühlenstraße 22 zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen; Ja:27, Nein: 2, Enthaltungen: 1

**Punkt 10: 66. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Soltau**

**"Tourismusentwicklung Leitzingen Nr. 14"**

**- Ergebnis der Veröffentlichung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

**- Entscheidung über die Anregungen**

**- Feststellungsbeschluss**

**Bezug: Vorlage 0034/2025**

**Vorlage: BV/017/2026**

**Beschluss:**

1. Über die während der Veröffentlichung vorgetragenen Stellungnahmen wird, wie in den Anlagen 1 und 2 vorgeschlagen, entschieden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

2. Gemäß § 1 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 58 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 NKomVG - jeweils in der zurzeit gültigen Fassung – wird die 66. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Soltau „Tourismusentwicklung Leitzingen Nr. 14“, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen; Enthaltungen: 1

**Punkt 11: 70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Soltau "Ortschaftsentwicklung Hötzingen, Marbostel OT Meßhausen und Tetendorf"**

**- Ergebnis der Veröffentlichung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

**- Entscheidung über die Anregungen**

**- Feststellungsbeschluss**

**Bezug: Vorlage BV/062/2025**

**Vorlage: BV/016/2026**

**Beschluss:**

1. Über die während der Veröffentlichung vorgetragenen Stellungnahmen wird, wie in den Anlagen 1 und 2 vorgeschlagen, entschieden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

2. Gemäß § 1 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 58 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 NKomVG - jeweils in der zurzeit gültigen Fassung – wird die 70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Soltau "Ortschaftsentwicklung Hötzingen, Marbostel OT Meßhausen und Tetendorf", bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 12: 1. vorhabenbezogene Änderung des Bebauungsplanes Nr. 113**

**"Harburger Straße"**

**- Ergebnis der Veröffentlichung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

**- Entscheidung über die Anregungen**

**- Satzungsbeschluss**

**Bezug: BV/051/2025**

**Vorlage: BV/030/2026**

**Beschluss:**

1. Über die während der Veröffentlichung vorgetragenen Stellungnahmen wird, wie in Anlage 1 zur Vorlage vorgeschlagen, entschieden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

2. Gemäß §§ 1 Abs. 3, 9 Abs. 4 und 10 Baugesetzbuch, § 84 Niedersächsische Bauordnung sowie § 58 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz – jeweils in der zurzeit gültigen Fassung – wird die 1. vorhabenbezogene Änderung des Bebauungsplanes Nr. 113 „Harburger Straße“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan und örtlicher Bauvorschrift als Satzung beschlossen. Die Begründung wird ebenfalls in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 13: Bebauungsplan Nr. 123 „Mobilitätsknoten Bahnhof Nord“**

**- Ergebnis der Veröffentlichung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

**- Entscheidung über die Anregungen**

**- Satzungsbeschluss**

**Bezug: Vorlage BV/085/2025**

**Vorlage: BV/023/2026**

**Beschluss:**

1. Über die zur Veröffentlichung vorgetragenen Stellungnahmen wird, wie in der Anlagen 1 vorgeschlagen, entschieden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

2. Gemäß § 1 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 58 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 NKomVG - jeweils in der zurzeit gültigen Fassung – wird der Bebauungsplan Nr. 123 „Mobilitätsknoten Bahnhof Nord“, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht, in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 14: Mitteilung nach § 81 Abs. 5 S. 1 und 2 NKomVG über  
Nebentätigkeiten des Bürgermeisters  
Vorlage: IN/003/2026**

Die Ratsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, fragt, ob es hierzu Fragen gebe.  
Dies ist nicht der Fall.

**Punkt 15: Annahme von Zuwendungen gem. § 111 Abs. 8 Nds.  
Kommunalverfassungsgesetz (Entscheidung Rat)  
Vorlage: BV/029/2026**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, dass die Stadt Soltau folgende Zuwendungen annimmt:

Lfd. Nr.	Zuwendungs-geber	Zuwendungs-art	Zuwendungs-wert	Zuwendungs-zweck
1	Förderverein Kindertagesstätte Stalmanstraße e. V.	Sachspenden	3.171,38 €	Sportliche Aktivitäten im In- und Outdoorbereich, Verabschiedung der Schulkinder sowie Weihnachtsgeschenke für die Gruppen der Kindertagesstätte Stalmanstraße

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 16: Antrag der BU/FDP vom 31.03.2026 - Kauf der Immobilien  
Poststraße 3+5 durch die Stadt Soltau (ggf. durch die AWS) -  
Überweisung in einen Fachausschuss  
Vorlage: AN/002/2026**

Ratsherr Dr. Willenbockel begründet kurz den Antrag und beantragt, diesen in den  
Finanz- und in den Kulturausschuss zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 17: Grundstücksangelegenheiten**

**Punkt 17.1: Verkauf der Liegenschaft "Unter den Linden 21 / 21a" im Wege der  
Konzeptvergabe  
Vorlage: BV/031/2026**

Frau Kohlhaus erläutert ausführlich die Vorlage und beantwortet mit Herrn Bürgermeister Brockmann die Fragen der Ratsmitglieder.

### Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Unter den Linden 21 / 21 a in Soltau (Flurstücke 30/3 und 30/7, Flur 5, Gemarkung Soltau), zur Gesamtgröße von 1.176 m<sup>2</sup>, im Rahmen der Konzeptvergabe an den / die annehmbarsten Bieter / in mit der höchsten Punkteanzahl im Rahmen der Wertungskriterien, zu folgenden Vertragskonditionen zu verkaufen:

1. Der Grundstückskaufpreis beträgt 160.000,00 €.
2. Die Vertrags- und Vertragsnebenkosten sowie die Grunderwerbsteuer trägt der / die Käufer / in.
3. Das Grundstück ist innerhalb von 3 Jahren ab Besitzübergang mit einem bezugsfertigen Mehrfamilienhaus entsprechend des eingereichten Konzeptes zu bebauen.
4. Der / Die Käufer / in ist berechtigt, im Rahmen der Finanzierung des Projektes das Grundbuch zu belasten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

### **Punkt 18: Beantwortung schriftlicher Anfragen**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

### **Punkt 19: Anträge, Anfragen und Anregungen**

Ratsherr Dr. von Felde weist darauf hin, dass die Stadt Soltau bei allen notwendigen Maßnahmen einen fairen Kompass anwende und weist speziell auf den Soltauer Sport hin.

Zudem spricht er seine Verwunderung hinsichtlich der Gruppe BU/FDP aus, sich ablehnend zu dem Projekt Mühlenstraße aufgrund der finanziellen Situation der Stadt zu zeigen, selbst jedoch einen Antrag zum Erwerb der Immobilien Poststraße 3+5 einzureichen.

Ratsherr Kacar regt an, das diesjährige Public Viewing, wie schon in der Vergangenheit, in der Alten Reithalle stattfinden zu lassen. Es habe sich gezeigt, dass das Public Viewing 2024 im Hagen als Veranstaltungsort nicht sehr glücklich ausgewählt war.

Ratsherr Tobias regt an, die Wilhelmstraße in Soltau in Wanda-Perdelwitz-Straße umzubenennen. Kaiser Wilhelm sei kein Freund der Demokratie gewesen und habe Revolutionen in der Pfalz und in Baden blutig niedergeschlagen.

Wanda Perdelwitz sei eine Schauspielerin, bekannt für ihre Rolle im Großstadttrevier, und sei im Oktober 2025 bei einem Fahrradunfall tödlich verunglückt. Zudem seien im vergangenen Jahr 462 Radfahrer tödlich verunglückt.

### **Punkt 20: Einwohnerfragestunde**

Die Ratsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, eröffnet die Einwohnerfragestunde.

... hat weiterführende Fragen zur Veröffentlichung der Vergaberichtlinien. Diese haben sich aus der schriftlichen Beantwortung der Verwaltung vom 19.03.2026 auf ihre Fragen aus der Ratssitzung vom 27.11.2025 heraus ergeben.

Die Fragen überreicht ... der Verwaltung in schriftlicher Form und weist darauf hin, dass ... diese auch gerne in der heutigen Sitzung beantwortet haben würde.

Herr Bürgermeister Brockmann erklärt, dass es ihm obliege, Fragen zu beantworten; und wenn er sie beantworte, obliege ihm auch die Art der Beantwortung. Zudem bittet er ..., zukünftig solch umfangreiche Fragen schriftlich per Mail einzureichen.

... fragt bezüglich des Projektes Mühlenstraße 22 nach Parkplätzen vor Ort und ob diese überhaupt eingeplant seien.

Außerdem regt er an, dass in dem Veranstaltungsraum das Catering jeweils so aufgebaut werden möge, dass die Unisex-Toilette auch jederzeit barrierefrei erreicht werden könne.

Herr Bürgermeister Brockmann sichert dieses zu und erklärt zu der Frage der Parkplätze, dass dieses Problem noch gelöst werde.

### **Punkt 21: Schließung der öffentlichen Sitzung**

Die Ratsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, schließt die öffentliche Sitzung um 18:56 Uhr.